

## P R E S S E – I N F O R M A T I O N

19/03/2020

---

### **Neunkirchen-Seelscheid erhält Fördermittel in Millionenhöhe**

#### **Gemeindeentwicklung schreitet voran - weitere ISEK-Maßnahme kann umgesetzt werden**

Am 18.03.2020 hat das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen sein Städtebauförderprogramm für das Jahr 2020 veröffentlicht. Demnach erhält die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid Fördermittel in Höhe von insgesamt 2.582.000 €. Mit dieser „Rekord-Summe“ steht dem Bau des öffentlichen Selbstlernzentrums auf dem Gelände der Gesamtschule in Neunkirchen nichts mehr im Wege.

*„Ich freue mich sehr, dass unsere umfangreichen Bemühungen um Fördermittelmittel auch in diesem Jahr erfolgreich waren. Mit der Bewilligung eines solch hohen Zuschusses werden wir als kleine und bekanntlich finanziell angeschlagene Gemeinde in die Lage versetzt, uns zukunftsweisend aufzustellen.“* so Bürgermeisterin Nicole Sander.

Der Bau eines öffentlichen Selbstlernzentrums ist eine Maßnahme aus dem Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK) der Gemeinde.

Das Projekt ist besonders wichtig zur Stärkung und Aufwertung des Schul- und Bildungscampus im Ortsteil Neunkirchen. Künftige Nutzer des öffentlichen Selbstlernzentrums werden die Bürgerinnen und Bürger sowie die Gesamtschule sein: Da es in der Gemeinde aktuell keine ganztägig nutzbaren Räumlichkeiten für außerschulische Bildungsangebote, insbesondere im Bereich der Erwachsenen- und Seniorenbildung (Volkshochschule Rhein-Sieg, Musik- und Kunstschule) gibt, werden künftig entsprechende Räumlichkeiten dort Platz finden können.

Derzeit wird erst nach Schulschluss ein Minimalangebot in nicht barrierefreien Räumlichkeiten der Gesamtschule vorgehalten, welches allerdings aufgrund des Aufwachsens der Oberstufe an der Gesamtschule in Zukunft nicht mehr gewährleistet werden kann. Für den Betrieb der neu eingerichteten Gesamtschule werden seit dem Schuljahr 2019/2020 (Einrichtung der Oberstufe) darüber hinaus noch weitere Räume benötigt. Diese zwingend benötigten Raumkapazitäten können nun auch im neuen Selbstlernzentrum auf dem Schulgelände untergebracht werden.

Von den Gesamtkosten des öffentlichen Selbstlernzentrums (rd. 4,32 Mio. €) sind 85 % zuwendungsfähig, von denen die Gemeinde 70 % (damit also rd. 2,57 Mio. €) über das Bund-Länder-Programm "Kleinere Städte und Gemeinden" als Fördermittel erhält. Weitere Fördermittel (rd. 10.000 €) wurden für die Öffentlichkeitsarbeit für die Städtebaufördermaßnahmen in der Gemeinde bewilligt.

Kontakt: Karin Stöcker, Pressestelle

Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid, Hauptstraße 78, 53819 Neunkirchen-Seelscheid

Tel.: 02247 303 402, Fax: 02247 303 88 402, E-Mail: [karin.stoecker@neunkirchen-seelscheid.de](mailto:karin.stoecker@neunkirchen-seelscheid.de)